

Ausschreibung und Durchführungsbestimmungen

Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) der Landesliga und Stadtliga Hamburg für das Wettkampfjahr 2014

Stand: 2013-12-29

Veranstalter: Hamburger Schwimmverband e.V.

Veranstaltungsdatum: 01./02. Februar und 08./09. Februar 2014

Ausrichter: wird in Kürze bekannt gegeben

Austragungsort: Landesleistungszentrum Hamburg-Dulsberg

Am Dulsbergbad 1, 22049 Hamburg
Startbahnen: 8 Bahnen
Bahnlänge: 25m
Wassertiefe: 1,80m
Wassertemperatur: 26 °C

Zeitmessung: Handzeitnahme



Wettkampffolge

Abs. 1	Abs. 2	Wettko	mpf	Geschlecht
1	27	200m	Freistil	weiblich
2	28	200m	Freistil	männlich
3	29	100m	Brust	weiblich
4	30	100m	Brust	männlich
5	31	200m	Rücken	weiblich
6	32	200m	Rücken	männlich
7	33	100m	Schmetterling	weiblich
8	34	100m	Schmetterling	männlich
9	35	800m	Freistil	weiblich
10	36	1500m	Freistil	männlich
11	37	200m	Lagen	weiblich
12	38	200m	Lagen	männlich
13	39	50m	Freistil	weiblich
14	40	50m	Freistil	männlich
15	41	200m	Schmetterling	weiblich
16	42	200m	Schmetterling	männlich
17	43	400m	Freistil	weiblich
18	44	400m	Freistil	männlich
19	45	200m	Brust	weiblich
20	46	200m	Brust	männlich
21	47	100m	Rücken	weiblich
22	48	100m	Rücken	männlich
23	49	400m	Lagen	weiblich
24	50	400m	Lagen	männlich
25	51	100m	Freistil	weiblich
26	52	100m	Freistil	männlich

Einschränkungen: Schwimmer des Jahrgangs 2004 sind über 800 m Freistil, 1500 m Freistil, 200 m Schmetterling und 400 m Lagen nicht startberechtigt. Dieser Jahrgang darf pro Tag nicht mehr als 4 Starts durchführen.

Startberechtigung: Startberechtigt im gesamten Bereich des DMS bis in die unterste Liga sind im Jahr 2014 Schwimmer ab Jahrgang 2004

Allgemeine Durchführungsbestimmungen

Sofern nachfolgend nicht abweichend aufgeführt, gelten die allgemeinen Durchführungsbestimmungen für den Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) des DSV.



BESONDERE BESTIMMUNGEN FÜR DEN DMS 2014 IM Hamburger Schwimmverband:

Allgemeine Bestimmungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen(WB), die Rechtsordnung(RO), die Wettkampf-Lizenzordnung und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV) und die Allgemeinen Durchführungsbestimmungen zum Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS). Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.

Auf die Registrierungspflicht und Zahlung der Jahreslizenz 2013 wird besonders hingewiesen. Die Erklärung der Sportgesundheit gemäß § 7 WB AT ist mit Abgabe der Meldebögen zu bestätigen. Es gilt die zum Zeitpunkt der Veranstaltungen aktuelle, gültige Lizenzordnung des DSV.

Schwimmbekleidung: Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV Erläuterungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden können.

Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen eingeleitet.

Durchführung der Landes- und Stadtliga

Die Landesliga und Stadtliga Hamburg werden jeweils in zwei Abschnitten an einem Tag als Endkampf durchgeführt. Ein Vorkampf findet nicht statt.

Austragungstermine

Datum:	Veranstaltung:	Abschnitt:	Beginn:
01.02.2014	Landesliga Platz 7-12 Landesliga Platz 7-12	 Abschnitt Abschnitt 	09:00 Uhr 13:00 Uhr
02.02.2014	Landesliga Platz 1-6 Landesliga Platz 1-6	 Abschnitt Abschnitt 	09:00 Uhr 13:00 Uhr
08.02.2014	Stadtliga Platz 9- Stadtliga Platz 9-	 Abschnitt Abschnitt 	09:00 Uhr 13:00 Uhr
09.02.2013	Stadtliga Platz 1-8 Stadtliga Platz 1-8	 Abschnitt Abschnitt 	09:00 Uhr 13:00 Uhr

Die genauen Wettkampfzeiten (Einlass, Einschwimmen und Kampfrichtersitzung) werden im Meldeergebnis bekannt gegeben.

Für die Teilnahme an der Stadtliga ist die Platzierung der DMS 2013 unter Berücksichtigung der Aufund Absteiger entscheidend. Der Veranstalter behält sich vor, bei "Überhängen" ggf. männliche und weibliche Mannschaften zusammen und über 1500m Freistil ggf. zwei Aktive auf einer Bahn starten zu lassen.



Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind die Vereine, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und sich im DMS-Wettbewerb des Vorjahres für die ausgeschriebene Liga qualifiziert haben oder sich für die Stadtliga angemeldet haben.

Meldungen

Bis spätestens 3 Tage vor Wettkampfbeginn ist der Melde- und Ergebnisbogen DMS (DSV-Formblatt 106), mit Namen und Jahrgängen der zum Einsatz kommenden Schwimmer, an die unten aufgeführte Meldeanschrift zu schicken.

Eine aktualisierte Mannschaftsliste (Nachname, Vorname, Jahrgang und ID-Nummer des Schwimmers) ist dem Protokollführer am Wettkampftag vor Wettkampfbeginn zu übergeben.

Die **vollständig** ausgefüllten Startkarten sind von den jeweiligen Schwimmern zum Start mitzubringen.

Meldeanschrift

01./02.02.2014 (Landesliga Platz 7-12 und 1-6)

AMTV-FTV Hamburg

Meldeanschrift:

Sven Gennerich, sven.gennerich@gmx.de

Schwarzenberg 3, 21629 Neu Wulmstorf/Elstorf

Tel. 0172/316 03 60

08./09. Februar 2014 (Stadtliga Platz 1-8 und 9-)

SGS Hamburg

Meldeanschrift:

Mike Utermöhlen, mike.utermoehlen@sgshamburg.de

Eidigweg 16, 21077 Hamburg

Meldeschluss: 20.01.2014

Die Vereine haben für rechtzeitiges Eintreffen der Meldungen zu sorgen. Meldungen, die nach dem Meldeschluss eingehen, werden zurückgewiesen. Bei e-Mail-Meldungen muss sich der Meldende versichern, dass die Meldung ordnungsgemäß und rechtzeitig bei der Meldeanschrift eingegangen ist.



Abmeldungen

Ein Abmelden von Mannschaften der Landesliga und der Stadtliga Platz 1-8 ist nicht möglich. Mannschaften der Stadtliga ab Platz 9 können sich bis zum oben genannten Meldeschluss schriftlich per E-Mail beim DMS-Sachbearbeiter abmelden:

Maren Drewes

E-Mail: maren.drewes@hamburger-schwimmverband.de

Erfolgt die Abmeldung nach dem festgelegten Stichtag wird ein ENM nach der Ausschreibung bzw. den Durchführungsbestimmungen fällig. Außerdem muss der Verein trotzdem die im Meldeergebnis genannte Anzahl an Kampfrichtern am Veranstaltungstag stellen.

Meldegeld und Bezahlung

Das Meldegeld beträgt sowohl in der Stadtliga, als auch für die Landesliga **120,00** € pro Mannschaft und ist bis zum 22. Januar 2014 auf das Konto 1211/120900 bei der Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) mit dem Verwendungszweck "Meldegeld DMS SL, Verein" (Stadtliga) bzw. "Meldegeld DMS LL, Verein" (Landesliga)zu überweisen.

Andernfalls kann die Mannschaft nicht zum Start zugelassen werden.

Mannschaften, die sich für die DMS qualifiziert oder für die Stadtliga angemeldet haben jedoch nicht rechtzeitig abmelden, nicht teilnehmen oder bei denen mehr als fünf Wettkämpfe unbesetzt bleiben, haben ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in **doppelter Höhe** des Meldegelds zu zahlen.

Bahnverteilung

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) für die Landesliga wird entsprechend dem Punktestand der DMS des Vorjahres gesetzt und für die Stadtliga ausgelost. Die punktbeste Mannschaft beginnt im jeweils ersten Wettkampf auf der mittleren Bahn. Danach wechselt die Bahnverteilung nach jedem Wettkampf der Frauen bzw. der Männer, d.h. die Mannschaft, die im Wettkampf 1 (2) auf der Bahn 1 begonnen hat, schwimmt im Wettkampf 3 (4) auf Bahn 2 usw. (rollierendes System). Die Mannschaft, die im 1. Abschnitt auf Bahn 1 begonnen hat, beginnt im 2. Abschnitt auf der Bahn 2.

Sollten es, aufgrund der Anzahl an gemeldeten Mannschaften, erforderlich sein, so können einzelne Läufe zusammen gefasst werden. Auch in diesem Fall muss die oben beschrieben, ""rollierende" Bahnverteilung eingehalten werden.

Startregel

Es gilt die Ein-Start-Regel.

Kampfrichter

Pro teilnehmende Mannschaft (einschl. Ausrichter) sind maximal zwei Kampfrichter zu stellen. Eventuell nicht benötigte Kampfrichter haben sich als Ersatzkampfrichter in das Protokoll aufnehmen zu lassen.

Die genaue Anzahl der zu stellenden Kampfrichter ist dem Meldeergebnis zu entnehmen.



Alle Kampfrichter müssen in Besitz einer gültigen KR-Lizenz sein und in ordnungsgemäßer Kampfrichterkleidung erscheinen.

Stoppuhren sind mitzubringen!

Für fehlende Kampfrichter wird je Abschnitt eine Ordnungsgebühr von € 50,00 erhoben. Dem Wettkampfprotokoll wird eine Liste der nicht gestellten Kampfrichter beigefügt, welche die Grundlage für die Einleitung von Ordnungsmaßnahmen durch den Disziplinar-Sachbearbeiter des Hamburger Schwimmverbands darstellt.

Aktive aus den gemeldeten Mannschaften können nicht in einem Abschnitt schwimmen und gleichzeitig als Kampfrichter eingesetzt werden. Dieses führt zur Disqualifikation der Mannschaft.

Kampfrichter in Ausbildung sind bis zum Meldeschluss beim Kampfrichterobmann, Mike Utermöhlen (utermoehlen@hamburger-schwimmverban.de) anzumelden. Es werden jeweils max. 4 Kampfrichter in Ausbildung pro Abschnitt angenommen. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

Aufstieg Landesliga

Die nach dem Ergebnis der DMS-Stadtliga 2014 auf den Rängen 1 – 5 platzierten Vereine haben bis zum 23.02.2014 schriftlich ihre Bereitschaft beim DMS-Sachbearbeiter zum Aufstieg in die Landesliga anzuzeigen. Keine Meldung bedeutet Verzicht.

Michael Schumann Landesschwimmwart Maren Drewes
DMS-Sachbearbeiter